

**Betreff:**

Sachstand Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) und "Filme im Schloss" (GRÜNE)

**Antragstext:**

Zu Beginn des Jahres war der Presse zu entnehmen, dass die Deutsche Film- und Medienbewertung (mit Sitz im Biebricher Schloss) durch das Land Hessen zukünftig nicht mehr finanziert wird.

Das bedeutet nicht nur das baldige Aus für eine Institution, deren Arbeit in ganz Deutschland geschätzt wird, sondern auch für die Programmreihe „Filme im Schloss“, da diese die Spielstätte und das technische Equipment der FBW seit 41 Jahren nutzen. Hier werden im Schnitt zweimal pro Monat herausragende Spiel- und Dokumentarfilme gezeigt, die hierzulande nicht bekannt sind bzw. nicht ins reguläre Kinoprogramm gelangen. Die Filme laufen in Originalversion, meist mit Untertiteln in deutscher Sprache.

International bekannt wurde „Filme im Schloss“ allerdings durch das seit 25 Jahren stattfindende Trickfilmfestival, das vom Ortsbeirat regelmäßig finanziell unterstützt wird. Hier werden vier Tage lang die besten internationalen Trickfilme gezeigt; meist als deutsche Erstaufführungen oder Rhein-Main-Premieren; zum Abschluss wird der Kulturpreis der Landeshauptstadt Wiesbaden vergeben.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten zu berichten,
  - inwieweit die Initiativen zur weiteren Förderung der FBW Erfolg versprechen
  - welche Lösung es für die beliebte und niedrigschwellige Veranstaltungsreihe „Filme im Schloss“ und deren „Highlight“, das internationale Trickfilmfestival auch ohne die FBW zukünftig geben kann.
2. Der Ortsbeirat spricht sich für den Erhalt der beiden Einrichtungen aus.

Wiesbaden, 15.04.2025